

An sämtliche Haushalte

STALLWANGER GEMEINDEBLATT



Landorf · Schönstein · Stallwang · Wetzelsberg

Jahrgang 28

Ausgabe Februar 2026

Auflage: 700 St.

Der Winter hat uns fest im Griff



Foto: Herbert Zankl

www.stallwang.de

Zum Nachdenken

Erst wenn wir begreifen, das es kein weiterer Tag ist, sondern ein Tag weniger, werden wir beginnen, die wirklich wichtigen Dinge wertzuschätzen.

Redaktionsteam

Max Dietl, Andrea Völkl,
Herbert Zankl

Kontakt:

09964 6402 0 – eMail: stocker@vg-stallwang.de

Impressum:

Herausgeber und Verlag: Gemeinde Stallwang, Straubinger Str. 18, 94375 Stallwang, Tel. 09964/6402-0

Auflage: 700 St.

Satz und Druck: Druckerei Baumgartner, Haselquanten 15, 94336 Hunderdorf, Tel. 09961/910131

Der Gemeindebote erscheint monatlich und ist für jeden Haushalt in Stallwang kostenlos.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist Dienstag, 10. März 2026

Anzeigen und Inserate bitte an: stocker@vg-stallwang.de melden

Herzlichen Glückwunsch

Geburten

Wir gratulieren Sabrina und Georg Vielreicher, Stallwang zur Geburt des kleinen Karl Konrad vom 2. Februar 2026.

Geburtstage

02. 03. Albin Kienberger, Stallwang	75 Jahre
04.03.: Monika Hahn, Stallwang	65 Jahre
20.03.: Irene Artmann, Wetzelsberg	90 Jahre
22.03.: Ulrich Krauskopf, Stallwang	65 Jahre
23.03.: Maria Neumaier, Schönstein	65 Jahre
26.03.: Georg Prommersberger, Landorf	75 Jahre

Wir gratulieren herzlich! Außerdem wünschen auch Ihnen, falls Sie im Februar oder März Geburtstag haben, alles Gute und eine schöne Zeit!

Silbernes Hochzeitsjubiläum

Am 2. März können Annette und Markus Fischer, Stallwang dieses Jubiläum feiern.

Wir gratulieren von Herzen und wünschen weiterhin eine schöne Zeit in Gemeinsamkeit.



**Taizé Gebet in Stallwang,
am: Donnerstag,
den 05. März 2026 um 19:00 Uhr**

Beten, Singen mit Kerzenlicht, Weihrauch
und H. Pfarrer Akkala, begleitet und gestaltet
das Gebet, das eigentlich mehr
Meditation als Gebet ist.
Das Taizé Gebet ist ökumenisch.
(Betrifft alle Religionen, egal ob
katholisch, evangelisch, ohne Konfession, usw.)
Die Religion spielt nur eine untergeordnete Rolle.
Wichtig ist nur, dass sich der Mensch
für Liebe und Frieden einsetzt.



Wichtige Informationen zur Ascheentsorgung:

Restmüll: Asche ist kein Sondermüll, darf aber nur vollständig ausgekühlt in den Restmüll.

Keine Biotonne: Asche gehört nicht in die Biotonne oder auf den Kompost, da sie den pH-Wert negativ beeinflusst.

Auch auf öffentlichen Plätzen, Gemeinde und Nachbarsgrundstücken sollte die Asche nicht entsorgt werden, bei Nichtbeachtung droht eine Anzeige.

Gemeinde Stallwang, Bürgermeister Max Dietl

Abschied nach 25 Jahren: Elfriede Poiger geht in den Ruhestand

Nach 25 Jahren ist Schluss. Elfriede Poiger, Kinderpflegerin in der Kita Sonnenhügel, wurde am 05. Februar 2026 in den Ruhestand verabschiedet.

Bürgermeister Max Dietl sowie Kolleginnen der Kindertagesstätte und der Elternbeirat würdigten ihr langjähriges Engagement und ihren Einsatz für die Kinder und Familien der Gemeinde Stallwang.

Elfriede Poiger begann ihre Arbeit am 01. September 2000 im Kindergarten Stallwang. Über ein Vierteljahrhundert blieb sie der Einrichtung treu und erlebte zahlreiche Veränderungen und Entwicklungen mit. Der Weg führte vom klassischen Kindergarten in den Neubau der Krippe, ab dem Jahr 2023 in den Dachsbau, wo sie bis zuletzt im Krippenbereich tätig war. In dieser Zeit entstand aus dem Kindergarten am Kirchberg 9 die heutige Kita Sonnenhügel.

Für ihre Verabschiedung hatte das Team der Kita mit viel Herzblut gedichtet und mit den Kindern Kerzen und Leinwände bemalt. Die Abschiedsfeier in der Kita Sonnenhügel war von Herzlichkeit und starken emotionalen Momenten geprägt.

„Wir sagen Danke, einfach und schlicht, vergessen aber werden wir dich sicher nicht!“, sagte das Kita-Team und versicherte, dass Elfriede auch nach ihrem Renteneintritt in der Einrichtung jederzeit gerne gesehen ist. „Bleib uns bitte nicht ganz fern, besuch uns ab und zu noch gern!“ Zusätzlich überreichten die Kolleginnen ein Wunschglas mit persönlichen Botschaften.

Im Rahmen der Verabschiedung würdigte die Kita-Leitung Jenni Nebel ihren langjährigen Einsatz. „Wir wollen dich nicht gehen lassen, aber wir wissen, auf dich wartet die Rente, mit vielen Herzensmomenten und Zeit für dich“, sagte sie in ihrer Ansprache.

Auch der Bürgermeister Max Dietl und Tanja Wiesmüller vom Elternbeirat richteten Worte des Dankes an Elfriede und überreichten Geschenke.

Mit dem Abschied endet für Elfriede Poiger ein 25-jähriger Berufsweg in Kindergarten und Kindertagesstätte Stallwang.



*Liebe Elfriede,
DANKE für 25
Jahre
engagierte
Arbeit in
Stallwang.
Wir wünschen
dir für deinen
Ruhestand alles
Gute, vor allem
Gesundheit und
viele schöne
Augenblicke.
Denke immer
mit einem
Lächeln an die
Zeit hier in
Stallwang
zurück.*

Deine Kolleginnen aus der Kita Sonnenhügel

Auszug aus der Sitzungsniederschrift vom 22.01.2026 des Gemeinderates Stallwang

Sitzungsgegenstände

Öffentlicher Teil

1. Erweiterung der Tagesordnung und ggf. Feststellung der objektiven Dringlichkeit

Bürgermeister Dietl informierte die Mitglieder des Gemeinderates über die beabsichtigte Erweiterung der Tagesordnung um folgende Themen:

- im öffentlichen Teil:
 - Bauangelegenheit; Aufstockung der bestehenden Garage mit Anbau auf Fl.Nr. 1472 Gemarkung Stallwang, Schönsteiner Straße 13, 94375 Stallwang
Antragstellerin: Kerstin Aumer, dort wohnhaft
 - Bauleitplanung der Gemeinde Konzell; Deckblatt Nr. 9 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Auggenbach und Haid“, frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 2 BauGB - I, B, E

1.1 Feststellung der objektiven Dringlichkeit - I, B, E

Die folgenden Tagesordnungspunkte werden als objektiv dringlich erachtet:

- im öffentlichen Teil:
 - Bauangelegenheit; Aufstockung der bestehenden Garage mit Anbau auf Fl.Nr. 1472 Gemarkung Stallwang, Schönsteiner Straße 13, 94375 Stallwang
 - Bauleitplanung der Gemeinde Konzell; Deckblatt Nr. 9 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Auggenbach und Haid“, frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 2 BauGB - I, B, E

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

1.2 Erweiterung der Tagesordnung - I, B, E

Die Tagesordnung wird um folgende objektiv dringliche Tagesordnungspunkte erweitert:

- im öffentlichen Teil:
 - Bauangelegenheit; Aufstockung der bestehenden Garage mit Anbau auf Fl.Nr. 1472 Gemarkung Stallwang, Schönsteiner Straße 13, 94375 Stallwang
Antragstellerin: Kerstin Aumer, dort wohnhaft
 - Bauleitplanung der Gemeinde Konzell; Deckblatt Nr. 9 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Auggenbach und Haid“, frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 2 BauGB - I, B, E

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

3. Bauangelegenheit; Aufstockung der bestehenden Garage mit Anbau auf Fl.Nr. 1472 Gemarkung Stallwang, Schönsteiner Straße 13, 94375 Stallwang - I, B, E

Der erste Bürgermeister Max Dietl informierte den Gemeinderat über den kürzlich eingegangenen Bauantrag auf Aufstockung der bestehenden Garage mit Anbau auf Flur-Nummer 1472 der Gemarkung Stallwang.

Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes „Schönsteiner Straße“. Hierbei sind die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes vollumfänglich einzuhalten. Der Antragssteller beabsichtigt die Aufstockung des aktuellen Bestandes und die seitliche Erweiterung durch Anbau.

Dem Bauantrag auf Aufstockung der bestehenden Garage mit Anbau auf Flur-Nummer 1472 der Gemarkung Stallwang wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Der Befreiung der textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes „Schönsteiner Straße“ in Form der Überschreitung der Baugrenze, der geringfügigen Unterschreitung der Dachneigung, sowie über die Ausfertigung des Baukörpers wird ebenfalls zugestimmt.

 Architekten – Ingenieure GmbH	Am alten Posthof 1 94347 Ascha T 09961 94210 F 09961 942129 ascha@mks-ai.de www.mks-ai.de
--	--

 AUMER u. NEUMAIER OHG Abschleppdienst und Tankstelle Telefon 0 99 64/2 35

4. Feuerwehrwesen; Sonderförderprogramm Digitalfunk, aktueller Sachstand, Auftragsvergabe - I, B, E

Geschäftsstellenleiter Pfeffer informiert den Gemeinderat bezüglich des Sonderförderprogramms Digitalfunk für die Feuerwehren. Es müssen alle Sirenen im Gemeindegebiet für den Digitalfunk umgebaut werden. Um hier einheitlich in der VG zu bleiben, soll die Firma Funktechnik Ludwig Rupp aus Osterhofen beauftragt werden. Die Umrüstung der Sirenen wird pro Sirene ca. 1.500 – 2.000 Euro kosten, die Förderung beläuft sich auf 1.000,00 € je Sirene.

Der Gemeinderat beschließt die Umrüstung der Sirenen auf Digitalfunk an die Firma Funktechnik Ludwig Rupp aus Osterhofen zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0 Anwesend 12

5. Kommunalwahl 2026; Bekanntgabe der Wahlhelfer - I, B, ggf. E

Wahlbezirk: 092781890001 - Stallwang-Urnenwahl

Funktion	Name, Vorname
Wahlvorsteherin	Fuidl, Andrea
Stellvertr. Wahlvorsteher	Schambeck, Max
Schriftführer	Menacher, Stefan
Stellvertr. Schriftführerin	Grimm, Anneliese
Beisitzerin	Vielreicher, Carina
Beisitzer	Kirche, Arthur
Beisitzer	Aumer, Stefan
Beisitzer	Köppl, Christoph
Beisitzer	Kaiser, Daniel

Wahlbezirk: 092781890002 - Stallwang-Schönstein-Urnenwahl

Funktion	Name, Vorname
Wahlvorsteher	Groß, Johann-Willibald
Stellvertr. Wahlvorsteher	Straßer, Wolfgang
Schriftführerin	Inhofer, Lena
Stellvertr. Schriftführerin	Stocker, Brigitte
Beisitzer	Artmann, Michael
Beisitzerin	Nadler, Helga
Beisitzerin	Maier, Carina

Wahlbezirk: 092781890003 - Stallwang-Landorf-Urnenwahl

Funktion	Name, Vorname
Wahlvorsteherin	Poiger, Ursula
Stellvertr. Wahlvorsteher	Haimerl, Lukas
Schriftführerin	Füchsl, Brigitte
Stellvertr. Schriftführerin	Vogl, Lena
Beisitzerin	Haimerl, Theresa
Beisitzer	Völkl, Robert
Beisitzer	Zankl, Manfred

Naturböden
Georg Pielmeier
 Kirchberg 28 94375 Stallwang
 ✓ Parkettböden
 ✓ Korkböden
 ✓ Linoleum
 ✓ Parkettschleif-Service
 Tel. 09964 / 601715 - Handy: 0160 / 8453800 Mail: georg.pielmeier@t-online.de

Malermeisterbetrieb

Matthäus Junker
 Malermeister
 Schimmel Gutachter
 Gebäude Energieberater
 www.malermeister-junker.de
 0175/5576902
 Lilientalweg 2, Stallwang

Briefwahlbezirk 092781890011 - Stallwang

Funktion	Name, Vorname
Wahlvorsteher	Ruhland, Günter
Stellvertr. Wahlvorsteher	Sachs, Daniel
Schriftführer	Freundorfer, Christian
Stellvertr. Schriftführerin	Zollner, Ingrid
Beisitzerin	Pielmeier, Barbara
Beisitzer	Bergmaier, Andreas
Beisitzerin	Brandl, Laura-Sophie
Beisitzer	Kötterl, Stefan
Beisitzer	Turhan, Stefan
Beisitzer	Aumer, Darius
Beisitzerin	Riedl, Petra
Beisitzerin	Stegbauer, Heidemarie
Beisitzerin	Sachs, Karin
Beisitzerin	Gabler, Nadine
Beisitzerin	Völkl, Lena
Beisitzer	Nadler, Thomas
Beisitzer	Tischinger, Robert
Beisitzer	Stahl, Christian
Beisitzer	Vallenthin, Michael
Beisitzer	Vielreicher, Konrad jun.

Ersatz

	Name, Vorname
Stallwang Urnenwahl	Faltl, Sonja
Schönstein Urnenwahl	Dengler, Stefan
Landorf Urnenwahl	Poiger, Annalena
Briefwahl	Schlosser, Ulrike

Zur Kenntnis genommen**6. Bauleitplanung der Gemeinde Konzell****6.1 Außenbereichssatzung für den Ortsteil "Oberes Punzendorf" - I, B, E**

Der Gemeinderat nimmt im Zuge der Frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung als Träger öffentlicher Belange, gem. § 3 Abs. 1 BauGB, Kenntnis von der Erstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil „Oberes Punzendorf“ der Gemeinde Konzell. Der Gemeinderat der Gemeinde Stallwang erhebt weder Bedenken noch Einwände für die die Erstellung einer Außenbereichssatzung für den Ortsteil „Oberes Punzendorf“ der Gemeinde Konzell.

6.2 Deckblatt Nr. 9 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Auggenbach und Haid“, frühzeitige Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 2 BauGB - I, B, E

Der Gemeinderat nimmt im Zuge der Förmlichen Öffentlichkeitsbeteiligung als Träger öffentlicher Belange, gem. § 4 Abs. 2 BauGB, Kenntnis von der Aufstellung Deckblatt Nr. 9 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Auggenbach und Haid“.

Der Gemeinderat erhebt weder Bedenken noch Einwände zur Aufstellung Deckblatt Nr. 9 zum Bebauungs- und Grünordnungsplan „Auggenbach und Haid“.

7. Genehmigung der letzten Niederschrift; öffentlicher Teil

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 17.12.2025 lag der Sitzungseinladung bei.

Der Gemeinderat stimmt der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung vom 17.12.2025 vollinhaltlich zu.

8. Bekanntgaben, Wünsche, Anträge

8.1 Termin nächste Sitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 26.02.2026 um 19:30 Uhr im Sitzungssaal Stallwang statt.

Wasserbeschaffungsverband Stallwang

Einladung zur Verbandsversammlung

Am Donnerstag den 19. März 2026 um 19.30 Uhr im Bürgersaal

Die Vorstandschaft des WBV Stallwang lädt zur Verbandsversammlung

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch 1. Vorstand
2. Jahresbericht des Vorstands
3. Kassenbericht 2025
4. Entlastung der Vorstandschaft für das Rechnungsjahr 2025
5. Beratung und Beschlussfassung Satzungsänderung
6. Bestellung Kassenprüfer
7. Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplans für 2026
8. Vorschau über anstehende Maßnahmen
9. Wünsche und Anträge

Es wird darauf hingewiesen, dass die Verbandsversammlung mit dieser schriftlichen Einladung in jedem Fall beschlussfähig ist.

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Kerscher

1. Vorstand WBV

Bestattungen Steinbeißer

94375 Stallwang Kirchberg 7

Tel (09964)610070 Mobil: 0176/51499532

www.bestattungen-steinbeisser.de



Getränke Reitmeier

Fehlburger Weg 9, 94375 Stallwang

Tel. 09964/9788 oder 0160 91327086



unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 16:30-18:30 Uhr

Freitag: 15:00-18:00 Uhr

Samstag: 09:00-12:00 Uhr



Inh. A. Heisinger e. K.

Metallbau + Bauspenglerei

Edelstahlverarbeitung + Schmiedearbeiten

Landmaschinen- /Schlepperteile + Spielzeug

Rogendorf 3, 94354 Haselbach Tel. 09961 354



Pizzeria SALENTO

Straubinger Str. 14, 94375 Stallwang

☎ 09964 61 15 75

DI 17-22 Uhr

MI-So 11-14 & 17-22 Uhr

Montag Ruhetag



Die OGV Bienchen bemalen Vogeltränken

Am Samstag, den 07.02.2026, haben wir bei den OGV Bienchen mit unserer ersten Aktion des Jahres 2026 gestartet. Die Kinder hatten riesigen Spaß dabei, selbst gebaute Vogeltränken aus Terrakottatopf und -untersetzer zu bemalen. Sie konnten zwischen Acrylfarbe und Serviettentechnik wählen und haben so wunderschöne, bunte Werke geschaffen, die unseren heimischen Vögeln und Insekten als Tränke oder Bad dienen.

Dieses Jahr haben wir wieder ein abwechslungsreiches und vor allem kindgerechtes Programm für euch geplant. Die nächste Aktion startet pünktlich vor Ostern – wir basteln mit Eierschachteln! Seid gespannt und meldet euch fleißig an. Wir freuen uns auf ein kreatives Jahr mit euch! Euer OGV Bienchen Orga-Team!




OGV-Bienchen

JAHRESPROGRAMM 2026

FEBRUAR 7.	Trinken erlaubt! Vogeltränke im Bau
MÄRZ 28.	Osterbastelei
APRIL	Die Bienchen-Mamas schwärmen aus
MAI 2.	Der Wind der Wind das himmlische Windspiel
JUNI	Aktionstag Ü5 Bienchen
JULI 25.	Bienchen meets Fuchsbande Ascha
AUGUST	Sommerpause
SEPTEMBER 26.	Ausflug in den Wildgarten
OKTOBER 17.	Heute Handwerker, morgen Vogelvermieter
NOVEMBER	Wichelwerkstatt - Weihnachtskarten mit Herz
NOVEMBER 29.	Adventsglühn mit Fackelzug & Stockbrot

WETTBEWERB 2026:
Schwergewicht gesucht: Kürbis des Jahres



Gallnerweg 1
94375 Stallwang
Tel. 0 99 64/5 17
Fax 1630



Joh. AUMER GmbH

Spenglerei
Heizung
Sanitär

einfach mal bei uns vorbei schau`n!

- Geschenkartikel
- viele aus Glas u. Porzellan
- Schulbedarf und Spielwaren
- Werkzeug für den Garten, die Landwirtschaft und den Handwerker

Haus und Garten
Firma **Josef Aumer**
Inhaber Martin Leiderer

Telefon (09964) 610010 | **Dorfplatz 13** | 94375 Stallwang



Karl-Heinz Wittmann
Steinmetz- und Steinbildhauermeister
Steintechniker und Restaurator i.H.
Dammersdorf 2 · 94353 Haibach
Tel. 09964 1490 · Fax 09964 601559

Wir machen den Weg frei



Raiffeisenbank Stallwang
Geschäftsstelle der
Raiffeisenbank Rattiszell-Konzell eG

HOLMER
... FÜR DEINE (T)RÄUME

Chamer Straße 8a
94375 Stallwang
T: 09964 / 618 830
hollmer-raumausstattung.de



BODENBELÄGE UND GARDINEN

Teamfortbildung zum Thema „Kita – digital“

Im Rahmen unserer pädagogischen Weiterbildung fand am 23.01.2026 in unserer Einrichtung eine Teamfortbildung zum Thema „Kita-digital“ statt. Ziel dieser Fortbildung war es, sich mit den Möglichkeiten und Chancen digitaler Medien im pädagogischen Alltag auseinanderzusetzen und praktische Handlungskompetenzen für den Einsatz in der Einrichtung zu erwerben. Als Referentin durften wir unsere Projekt-Coachin Frau Christina Porebski bei uns begrüßen, die unser Gesamtteam fachlich und kompetent in das Thema einführte. Zu Beginn erhielten wir grundlegende Informationen zur Bedeutung digitaler Medien im Kita – Alltag. Dabei wurde deutlich, dass Medien in unserer heutigen Zeit nicht mehr wegzudenken sind und auch im frühkindlichen Bildungsbereich einen wichtigen Stellenwert haben. Im weiteren Verlauf lag der Schwerpunkt der Fortbildung auf der praktischen Anwendung. Das Team hatte die Möglichkeit, selbst mit den Tablets zu arbeiten und verschiedene praxisnahe Aufgaben zu erproben. Unter anderem setzten wir uns mit Fotografiearbeit sowie Audioarbeit auseinander. Durch gezielte Aufgabenstellungen konnten wir eigene Erfahrungen sammeln und die Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien aktiv erleben. Beispielsweise durften wir eine Fotocollage erstellen oder ein eigenes Hörspiel aufnehmen. Frau Christian Porebski begleitete die Praxisphasen fachlich, erklärte die einzelnen Arbeitsschritte anschaulich und gab wertvolle Impulse, wie digitale Medien sinnvoll, altersgerecht und pädagogisch verantwortungsvoll im Alltag integriert werden können. Digitale Medien dienen nicht als Ersatz, sondern als Ergänzung zu bestehenden pädagogischen Angeboten. Die Teamfortbildung war für das gesamte Team interessant, lehrreich und gewinnerbringend. Wir bedanken uns herzlich bei Frau Porebski für die informative und praxisorientierte Fortbildung sowie für die motivierende Einführung in das Thema „Kita-digital“ und freuen uns auf die Umsetzung mit den Kindern.

Text und Foto: Müller Marie



Spende für den Kindergarten

Mit einem Geschenk im Gepäck besuchte Kathrin Achatz den Kindergarten Villa Kunterbunt. In der Weihnachtszeit fand in ihrem Hoamzua Shop die Adventsausstellung „schee langsam, schee stad“ statt. Hier wurde eine Tombola zugunsten der Kita Sonnenhügel und des Kindergartens Villa Kunterbunt veranstaltet. Kathrin & Florian Achatz rundeten den Betrag für den Kindergarten auf 150 Euro auf, um den Kindern den Wunsch nach einem Räderersatz für ihre Holzbausteine zu erfüllen. Vielen Dank für diese großzügige Geste. **Text und Foto: Rosi Deser**



Sitzbank für den Kindergarten

Der Kindergarten Villa Kunterbunt hatte sich bei der Spendenaktion der Sparkasse Niederbayern-Mitte beworben, um eine Sitzbank für den Garten zu erhalten. Vergangene Woche besuchte nun der Regionaldirektor der Sparkasse Klaus Simmel die Villa Kunterbunt und brachte als Vorbereitung für die Übergabe der Bank einen Scheck im Wert von 600 Euro. Die Sitzbank sei aus wetterfestem, recyceltem Material und werde viele Jahre jedem Wetter trotzen, so Simmel. Die Sparkasse wolle mit dem Projekt ein Zeichen für Regionalität, Nachhaltigkeit und Gemeinschaft setzen. Einrichtungsleitung Rosi Deser zeigte sich erfreut und betonte, dass die Sitzbank eine Bereicherung für den neuen Garten sei.

Text und Foto: Rosi Deser



Anneliese Prommesberger 95

Kürzlich durfte Anneliese Prommesberger, geborene Hamberger aus Wetzelsberg, auf 95 erfüllte Lebensjahre zurückblicken. Zu diesem besonderen und nicht alltäglichen Jubiläum gratulieren für die Gemeinde Stallwang Bürgermeister Max Dietl und 3. Bürgermeister Johann Stahl.

Anneliese Prommesberger wurde am 2. Februar 1931 in in Plenting, Gemeinde Rattiszell, geboren und wuchs mit einer Schwester und einem Bruder auf. Nach dem Besuch der Volksschule in Zinzenzell arbeitete sie ein Jahr als Dienstmagd in der Landwirtschaft. Anschließend war sie bis zu ihrer Eheschließung als Haushaltshilfe in Stuttgart und später in Straubing beschäftigt. Im November 1952 trat sie mit Luitpold Prommesberger aus Wetzelsberg vor den Traualtar. Aus der Ehe gingen drei Töchter und ein Sohn hervor. Mittlerweile kann sich die Jubilarin über 9 Enkel und 9 Urenkel freuen.

Gemeinsam mit ihrem Ehemann bewirtschaftete sie das landwirtschaftliche Anwesen in Wetzelsberg, wobei ihr Ehemann nebenbei einer weiteren beruflichen Tätigkeit nachging. Ihr Ehemann Luitpold verstarb bereits im November 1999. Anneliese Prommesberger wird von ihrer Schwiegertochter Sieglinde und Sohn Robert liebevoll unterstützt und umsorgt. Ihren Lebensabend genießt sie mit den Enkelinnen Ronja und Isabell, die im Haus wohnen.

Trotz ihres hohen Alters ist die Jubilarin noch sehr am Zeitgeschehen interessiert, liest gerne Zeitung, besondere Freude bereitet ihr das Kartenspielen.



Foto: Sieglinde Prommesberger, Text: Gemeinde Stallwang

GRUBER www.wintergarten-gruber.de



exklusive Fenster- und Schiebesysteme • Wintergärten

IHRE OASE DIREKT AUS ASCHA BEI STRAUBING

Wintergarten Gruber • Straubinger Straße 41-43 • 94347 Ascha ☎ 09961 700 180



Geburtstagsgratulation zum 70. Geburtstag

Vor kurzem gratulierten Vereinsvertreter des Kriegervereins Wetzelsberg-Schönstein sowie der Freiwilligen Feuerwehr Wetzelsberg Johann Lintl herzlich zu seinem 70. Geburtstag. In geselliger Runde wurde dem Jubilar für seine langjährige Verbundenheit und sein großes Engagement gedankt.

Johann Lintl ist passives Mitglied beim Kriegerverein und war über viele Jahre hinweg eine tragende Säule der Feuerwehr. Besonders hervorzuheben ist seine Tätigkeit als Schriftführer, die er insgesamt 18 Jahre lang mit großer Sorgfalt und Verlässlichkeit ausübte. Auch heute noch zeigt er seine Verbundenheit, indem er an Veranstaltungen teilnimmt.

Für das leibliche Wohl sorgte seine Frau Christa, die eine herzhaft Brotzeit servierte. In gemütlicher Runde wurden Erinnerungen aus vergangenen Zeiten ausgetauscht und so manche Anekdote ließ alte Erlebnisse wieder lebendig werden.

Die anwesenden Gratulanten wünschten Johann Lintl weiterhin viel Gesundheit, Zufriedenheit und noch viele schöne gemeinsame Stunden im Kreise der Vereine.

Text und Foto: Rudi Müller

Sauber
g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus
nachhaltiger Erzeugung.



esb.de

ESB

ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle



Seidl Florian

Irlmühl 1 94375 Stallwang

Tel.: 09964 6 11 97 22 Handy.: 0151 1158 2573

E-Mail: info@zp-seidl.de

ZIMMEREI & PLANUNG

Jahreshauptversammlung im Zeichen des Gründungsfestes Alfons Wolf, Schirmherr von 2001 und 2014, zum Ehrenschirmherrn ernannt

Vor der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wetzelsberg am vergangenen Samstag fand ein Gottesdienst im Gedenken an die verstorbenen Mitglieder statt. Pfarrer William Akkala zelebrierte den Gottesdienst in würdigem Rahmen.

Im Anschluss begrüßte der 1. Vorsitzende Martin Haller im Gasthaus Menacher die zahlreich erschienenen Mitglieder sowie die Ehrengäste Pfarrer William Akkala, Bürgermeister Max Dietl, den 3. Bürgermeister Johann Stahl sowie den zweimaligen Schirmherrn und Alt-Bürgermeister Alfons Wolf. Nach einem kurzen Gedenkmoment für die verstorbenen Kameraden folgte das gemeinsame Abendessen.

Die 3. Vorsitzende Sarah Aich gab einen umfassenden Rückblick auf die Vereinsaktivitäten seit der Jahreshauptversammlung 2025. Neben einem Ehrenabend für verdiente Aktive standen das Schirmherrn- und Festmutterbitten sowie die Gründungsversammlung des Fördervereins im Mittelpunkt. Zudem beteiligte sich der Verein an acht festlichen Veranstaltungen, zehn Gründungsfesten, einer Hochzeit, mehreren Christbaumversteigerungen, der Dorfweihnacht sowie die gemeinsame Aktion mit den Labertaler Heil- und Mineralquellen während der Ostbayernschau.

Der 2. Vorsitzende Sebastian Fischer berichtete über insgesamt zehn Festausschuss-, Ausschuss- und Vorstandssitzungen. Der 2. Kommandant Michael Artmann informierte über einen Einsatz bei einem Motorradunfall sowie zwei Verkehrsregelungen. Zudem nahmen Aktive an drei Lehrgängen teil. Insgesamt wurden 627 aktive Dienststunden und 256 Übungsstunden für Leistungsabzeichen geleistet. Artmann bedankte sich ausdrücklich für die vorbildliche Pflege des Feuerwehrhauses.

Eine Vorschau auf das Jahr 2026 gab der 1. Kommandant Josef Schmidbauer. Geplant sind zwei Gemeinschaftsübungen, eine Maschinistenübung sowie die Teilnahme von zwei Nachwuchskräften an der MTA-Ausbildung. Er dankte allen Aktiven und Unterstützern, insbesondere Bürgermeister Max Dietl für die langjährige gemeindliche Unterstützung, da dieser in diesem Jahr sein Amt niederlegt. Weitere Dankesworte galten Johann Lintl für das jahrelange Fischgrillen anlässlich der Stationsausbildung am Karfreitag sowie dem Gerätewart Lukas Aich und dem Jugendwart Florian Fischer für ihre zuverlässige Arbeit.

Nach den Berichten bedankte sich Vorsitzender Martin Haller bei allen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie bei allen Mitgliedern, da jeder in irgendeiner Form zum Vereinsleben beitrage. Kassier Stefan Stahl legte anschließend einen detaillierten Kassenbericht vor. Trotz hoher Ausgaben konnte der Verein ein Plus auf dem Konto verzeichnen.

In seinem Grußwort lobte Bürgermeister Max Dietl die funktionierende Aufgabenverteilung innerhalb der Vorstandschaft. Besonders hob er den örtlichen 3. Bürgermeister und Schirmherrn des diesjährigen 150-jährigen Gründungsfestes, Johann Stahl, hervor und versprach, an allen Festtagen anwesend zu sein. Zu seinem bevorstehenden Diensten erklärte Dietl, er gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge, da man sich nach 30 Jahren Kommunalpolitik auch etwas Ruhe gönnen dürfe. Den starken Zusammenhalt innerhalb der Wehr würdigte er ebenso und sicherte weiterhin die Unterstützung der Gemeinde zu.

Ein Höhepunkt der Versammlung war die Abstimmung über den Wunsch der Vorstandschaft, den zweimaligen Schirmherrn und ehemaligen Bürgermeister der Gemeinde Stallwang, Alfons Wolf, zum Ehrenschirmherrn zu ernennen. Die Mitglieder stimmten diesem Antrag einstimmig zu. Der 1. Vorsitzende gratulierte Alfons Wolf herzlich zu dieser besonderen Ehrung.

Festleiter Helmut Binder blickte anschließend auf die bereits erfolgten Festvorbereitungen zurück, darunter das Schirmherrn- und Festmutterbitten sowie die sogenannte Warm-Up-Party in Form einer Bierprobe. Zudem gab er weitere Termine bekannt. Für April ist eine außerordentliche Mitgliederversammlung geplant, bei der die Arbeitseinteilung für das Gründungsfest im Mittelpunkt stehen wird. Er bat um zahlreiches Erscheinen aller Mitglieder.

Festmutter Karin Holzapfel kündigte ein Schönwetterbitten zur Wallfahrtskirche in Pilgramsberg an und bat ebenfalls um rege Beteiligung. Außerdem berichtete sie von mehreren Treffen der Begleitkinder und Festdamen. Als nächster wichtiger Schritt steht die Erstellung der Festfotos für die Festzeitschrift an.

Zum Abschluss wurde bekanntgegeben, dass dem Mitglied Josef Weiß die Urkunde für seine 60-jährige Mitgliedschaft nachgereicht wird, da er an diesem Abend nicht anwesend sein konnte. Mit einem herzlichen Dankeschön an alle Beteiligten endete die harmonische Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Wetzelsberg.



Foto von links: Festleiter Helmut Binder, 1. Vors. Martin Haller, Festmutter Karin Holzapfel, 1. Kdt. Josef Schmidbauer, Ehrenschirmherr Alfons Wolf, Bürgermeister Max Dietl, Pfarrer William Akkala, 3. Bürgermeister Johann Stahl

Text/Foto: Rudi Müller

Nicht vergessen

Schützenverein „Waldeslust Landorf“

Königsschießen

Zeit: Freitag, 27. Februar 2026

Ort: Stallwang, Bürgersaal

FF Landorf

Starkbierfest

Zeit: Samstag, 28. Februar 2026, 19.30 Uhr

Ort: Firmenhalle Poiger, Waldeck 3

Pfarrereingemeinschaft

Pfarrgemeinderatswahlen

Zeit: Sonntag, 1. März 2026

FF Schönstein

Jahreshauptversammlung

Zeit: Sonntag, 1. März 2026

Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Loibl

Jagdgenossenschaft Schönstein

Jagdversammlung

Zeit: Freitag, 6. März 2026, 19.30 Uhr

Ort: Wetzelsberg, Gasthaus Menacher

FF Stallwang

Jahreshauptversammlung

Zeit: Samstag, 7. März 2026, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Gasthaus „Zur Post“

Gemeinde

Kommunalwahlen

Zeit: Sonntag, 8. März 2026

Schützenverein „Waldeslust“ Landorf

Jahreshauptversammlung

Zeit: Freitag, 13. März 2026

TSV Stallwang-Rattiszell

Bockbierfest

Zeit: Samstag, 14. März 2026, 19.00 Uhr

Ort: Stallwang, Vereinsheim

KSK Wetzelsberg-Schönstein

Jahreshauptversammlung

Zeit: Sonntag, 15. März 2026, 9.45 Uhr Gottesdienst an-
schl. Versammlung

Basarteam Stallwang

Kinderbasar Frühjahr/Sommer

Zeit: Sonntag, 15. März 2026, 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Ort: Grundschule Stallwang

OGV Stallwang

Palmbüscherlbinden

Zeit: Mittwoch, 18. März 2026, 18.30 Uhr

Ort: Stallwang, Bürgersaal

Wasserbeschaffungsverband Stallwang

Verbandsversammlung

Zeit: Donnerstag, 19. März 2026, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Bürgersaal

FF Wetzelsberg

Patenbitten FF Loitzendorf

Zeit: Samstag, 28. März 2026

Theaterfreunde Stallwang

Theateraufführungen

Zeit: Palmsonntag, 29. März 2026, 19.30 Uhr

Ostersonntag, 05. April 2026, 19.30 Uhr

Samstag, 11. April 2026, 19.30 Uhr

Ort: Stallwang, Bürgersaal

Aufgeführt wird das Stück: Da Rauberpfaff

Gemeinde/Förderverein „Zukunft Stallwang“

Frühjahrsmarkt

Zeit: Sonntag, 19. April 2026

Ort: Stallwang

Neues Hörvergnügen aus der Bücherei

Toniefans aufgepasst!! Es sind viele neue Figuren bei uns
eingezogen.

Geschichten von Benjamin Blümchen, Paw Patrol, Peppa
Wutz, Conny, der Regenbogenfisch, Ronja Räubertoch-
ter und Petronella Apfelmus. Spannende Wissen-Tonies
aus der Reihe Geolino Mini nehmen euch mit in Meere &
Ozeane, Arktis & Antarktis, zu den Sternen, Dinosauriern,
Vulkanen sowie hinter die Kulissen der Rettungsdienste.
Wer gerne Lieder hört, findet bei den Lichterkindern und
den Beliebten Lieblings-Kinderlieder-Tonies das Richtige.

Da ist für jeden was
dabei.

Für alle, die noch
keine Tonie-Box
zu Hause haben und
das ganze einmal
ausprobieren möch-
ten, haben wir auch
ab sofort eine eigene
Tonie-Box in der
Ausleihe.

Kommt vorbei, wir
freuen uns auf Euch!

Maria Sporrer
Büchereiteam Stall-
wang

Öffnungszeiten:

Dienstag 15.30 bis 17.30 Uhr

zusätzlich an Schultagen:

Mittwoch 11.30 bis 13.00 Uhr

Kontakt: Gemeindebücherei Stallwang

Kirchberg 32 · 94375 Stallwang · Tel. 09964/601707

Email: bibliothek@stallwang.de



Sparkasse
Niederbayern-Mitte

GET FIT
STROEDER
GESUNDHEIT · THERAPIE · MEDIZINISCHE FITNESS
Praxis Konzell
Kirchplatz 4
09963 / 94 39 850
www.getfit-stroeder.de

PHYSIOTHERAPIE
OSTEOPATHIE
KINDEROSTEOPATHIE
WELLNESSMASSAGEN
MEDIZINISCHE FITNESS

Gallner
Stallwang Apotheke
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2015
E-Mail: gallner.apotheke@t-online.de · Internet: www.gallnerapotheke.de

Apotheke mit **Lieferservice**
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 7.30 - 12.30
u. 14.00 - 18.00 Uhr,
Mi. nachmittag geschlossen,
Sa. 8.00 - 12.00 Uhr
Kontakt: Tel. 09964/9680

Neues Angebot im Schülerhort - Liebe Eltern,

der Schülerhort Villa Kunterbunt in Stallwang hat im September 2025 seine Türen für die Grundschul Kinder geöffnet. Die Kinder haben gemeinsam gespielt, gebastelt, gelacht und kleine Feste gefeiert. Auch während der Ferienzeit wurde der Hort bereits gut besucht und gerne angenommen.

Ab September 2026 haben alle Kinder der ersten Klasse einen Rechtsanspruch auf Ganztagsförderung.

Nun möchten wir unser Angebot noch erweitern und den Schülerhort für alle Schulkinder bis einschließlich 14 Jahre öffnen. Das Angebot richtet sich überwiegend an die Kinder, die in den Gemeinden Stallwang oder Loitzendorf wohnen.

Es spielt keine Rolle, welche Schule das Kind besucht. Das bedeutet, dass auch Kinder aus anderen Schulen, zum Beispiel aus der Mittelschule Mitterfels, unseren Schülerhort besuchen können.

Selbstverständlich besteht auch in den Ferien die Möglichkeit, Ihr Kind bei uns anzumelden. So haben die Kinder auch außerhalb der Schulzeit einen verlässlichen Ort, an dem sie gut betreut werden, gemeinsam Zeit verbringen und abwechslungsreiche Angebote erleben können.

Ein großer Vorteil unseres Angebots ist der kürzere Nachhauseweg für die Kinder. Außerdem haben sie die Möglichkeit, Freundschaften mit Kindern aus derselben Gemeinde zu knüpfen, zu vertiefen und aufrechtzuerhalten. Gemeinsame Kontakte im Wohnort stärken das Gemeinschaftsgefühl und erleichtern auch das Miteinander außerhalb des Hortes.

Die Anmeldung für den Schülerhort beginnt im Februar 2026. Senden Sie die ausgefüllten Dokumente bis zum 30. April 2026 an uns zurück. Die Unterlagen erhalten Sie entweder bei uns im Schülerhort selbst oder auf unserer Homepage.

Wir freuen uns sehr darauf, Ihr Kind im Schülerhort Villa Kunterbunt begrüßen zu dürfen.

Bei Fragen oder Interesse an einer Anmeldung stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen Sarah Schindler, Bereichsleitung Schülerhort

Neue Trikots für die TSV-Mädels

Zur Jahresabschlussfeier der D-Juniorinnen der (SG) TSV Stallwang / ASV Elisabethzell / SV Haibach / SV Konzell kam große Freude auf. Denn die Firma Jäger Kältetechnik überreichte den TSV-Mädels einen neuen Trikotsatz der Marke Jako. Der Sponsor Stefan Jäger, selbst Vereinsmitglied und aktiver Fußballer, stellte hierfür einen beachtlichen Betrag in Höhe von 1.000 Euro zur Verfügung.

Mit den neuen Trikots können nun die Fußballerinnen nicht nur optisch einheitlich, sondern auch motiviert in die Rückrunde starten. Gleichzeitig wünschte Stefan Jäger den Stallwanger Kickerinnen eine erfolgreiche und vor allem verletzungsfreie Rückrunde.

Der Jugendleiter Simon Stahl bedankte sich herzlich für die Unterstützung: „Diese Spende ist keine Selbstverständlichkeit. Sie zeigt, dass unser Nachwuchs und der Verein als Ganzes auch außerhalb des Spielfeldes große Wertschätzung erfahren.“

Auch der Verein spricht der Firma Jäger Kältetechnik seinen herzlichen Dank für die wertvolle Förderung des Jugendfußballs aus. Es ist immer wieder erfreulich und zugleich wichtig, engagierte Mitglieder wie Stefan Jäger in seinen Reihen zu haben, die den Verein immer wieder finanziell unterstützen. **Text und Foto: Manuel Müller**








Frühling- / Sommerbasar

mit Kuchenverkauf
(auch zum Mitnehmen, gerne können eigene Behälter mitgebracht werden)

Wann?

Sonntag, 15.03.2026
09.30 Uhr bis 11.30 Uhr
 Vorverkauf für Schwangere ab 09.00 Uhr
 (mit Mutterpass und einer Begleitperson)

Wo?

Grundschule Stallwang
 Kirchberg 32, 94375 Stallwang

Das Basarteam Stallwang freut sich auf euren Besuch!

Der Erlös wird für soziale Zwecke gespendet

In Kooperation mit dem Förderverein „Zukunft Stallwang e. V.“

Warenannahme

Warenabholung

Sonntag, 14.03.2026
13.00 – 14.00 Uhr

Sonntag, 15.03.2026
14.30 – 15.00 Uhr



Verkaufsnummervergabe ab sofort über Basarline
<https://basarline.de/YA47>

GLEICH VORMERKEN!
Herbst- Winterbasar am 11.10.2026

Weitere Infos für Verkäufer auf Basarline
 Für Schäden und Unfälle jeglicher Art wird keine Haftung übernommen
 Für Rückfragen E-Mail an kinderbasar-stallwang@web.de

XXL-Garagen

in Salching für Wohnmobile, Boote, Oldtimer & vieles mehr!

Eckdaten:

- Maße: ca. 11,70 m x 3,84 m
- Torhöhe: ca. 4 m
- Kombination von 2 Hallen (ca. 90 m²)
- Stromanschluss

Umfeld:

- Anlage umzäunt & kameraüberwacht
- elektrisches Schiebetor
- Servicetrakt mit Toiletten

Vorteile einer XXL-Garage:
 Witterungsschutz • Sauberkeit
 Sicherheit • Komfort • Kapitalanlage




Erfahren Sie mehr online! →

Höbel Immobilien GmbH • Gewerbepark-Fürgen 9-11 • 87674 Immenhofen
 Tel.: +49 8341 966 899 880 • anfrage@hoebel-immo.de • www.hoebel-immo.de

PIENDL

BUSUNTERNEHMEN



Ob Vereinsausflug oder Urlaubsfahrt,
wir planen Ihre Reise.

Tel: 09482 90940-18 Mail: reisen@piendl-woerth.de

Prommersberger



Landmetzgerei – Partyservice – Lohnwurstn

Wetzelsberg 32, 94375 Stallwang
 Tel. 09964/395 oder 09944/302390 Fax: 09944/302391
 E-Mail: T.Prommersberger@gmx.net Handy: 0160 95717561



Alexander Wohlfarth

RAUM AUSSTATTUNG

BODENBELÄGE

TÜREN

GARAGENBESCHICHTUNG

Straubinger Straße 30 A
 94375 Stallwang
www.raumausstattung-wohlfarth.de

Festnetz: +49 9964 / 611 9411
 Mobil: +49 171 / 789 0061
kontakt@raumausstattung-wohlfarth.de

VON DER IDEE ZUM TRAUMBAD

Wir machen's möglich!



ÖFFNUNGSZEITEN
 Montag - Freitag: 09:00 - 18:00 Uhr
 Samstag: 09:00 - 14:00 Uhr

ELEMENTS STRAUBING
 Hirschberger Ring 31a, 94315 Straubing

TELEFON
 09421/997630

VEREINBAREN SIE EINEN KOSTENLOSEN BERATUNGSTERMIN UND BESUCHEN SIE UNS IN STRAUBING!

Die moderne Badausstellung in Straubing mit kompetenten Experten rund ums Thema Bad!

Porträtmaler aus dem Bayerwald Wetzelsberger Bauernbub erreicht Weltruhm

Georg Kordik stammte aus Wetzelsberg in der Gemeinde Stallwang. Er war der einzige Sohn armer Bauern, der Berufstand seines Vaters wird in Schulunterlagen als Schneider angegeben. Schon in frühester Jugend zeigte er die Neigung zur Malerei. Er wollte Künstler werden, seine Eltern aber waren arm und wollten, dass Georg Priester wird. Im Alter von 11 Jahren besuchte er 1829/30 die Lateinschule in Straubing. Während er mit seinen Leistungen in den Hauptfächern eher zum Mittelfeld gehörte, verdiente er sich in Kalligraphie und Schönschreibkunst jeweils als Drittplatzierter besondere Belohnungen. In der zweiten Klasse stach er vor allem in Zeichnungskunst

hervor, während seine sonstigen Noten weniger erfreulich waren. In der dritten Klasse war er in der Zeitungsschule unter 83 Teilnehmern als Dritter einer „rühmlichen Erwähnung würdig“. Diese Klasse musste er wiederholen, beendete sie dann erfolgreich und holte sich unter 40 Teilnehmern den ersten Platz in der Zeichnungsschule. In der vierten Klasse erreichte er im Wahlunterricht „Ornamentzeichnen“ den 1. Platz unter 80 Mitschülern, das Klassenziel schaffte er jedoch erneut nicht. Er wiederholte auch diese Klasse wieder, trat aber im Laufe des Jahres 1836 freiwillig aus dem Studium aus und besuchte die königliche Kunstakademie in München. Dort wurde er Schüler des Malers Peter Cornelius. Er blieb an dieser Schule bis zum Jahr 1839. Nach frühen Erfolgen in den nächsten beiden Jahren übersiedelte er 1841 nach Karlsbad, das seine zweite Heimat wurde. Dort lernte er den Walzer-Komponisten Josef Labitzky kennen, der damals Musikdirektor war und porträtierte ihn. Dieses Porträt



Otto I.
König von Griechenland



Emilie Höggqvist 1842

verschaffte ihm in Karlsbad Zutritt zu dem in der Kurstadt weilenden Adel, der ihn bald mit Aufträgen für Porträts versah. Er knüpfte mit dem schwedischen Ministerpräsidenten Grafen Löwenhjehn Beziehungen an, wurde nach Schweden eingeladen und malte die berühmte Tänzerin Taglioni, die Königin und die Kronprinzessin.

Mit einem Empfehlungsschreiben ging er nach Russland, um Mitglieder des Kaiserhauses zu malen. Nach einer zwölfjährigen Reise, die ihn unter anderem nach Moskau, Italien, in den nahen Orient, Griechenland, Georgien und schlussendlich nach England führte, kehrte er 1853 nach Karlsbad zurück und ließ sich bleibend nieder. Seine Wahl fiel deshalb auf Karlsbad, weil die dortige Heilquelle seiner durch die vielen Reisen angegriffene Gesundheit zuträglich war. Er erwarb das Haus „Gartental“ (später Sankt Joseph) und hat in demselben seine zahlreichen Sammlungen aufgestellt. Seine vielen Werke befinden sich vor allem in Schweden, Moskau, Sankt Petersburg und Tiflis. Nebenbei

schrrieb er seine reichen Erfahrungen, Beobachtungen und Studien aus seinen Reisen nieder und brachte auf diese Weise wertvolles Material zustande. In dem Buch „Führer für Kurgäste und Reisende in Karlsbad 1864“ liest man: „Etwa 100 Schritte hinter ... liegt links ein wenig erhöht das Gartental (Atelier des Malers Georg Kordik).“ Die Besichtigung seiner zahlreichen Bildnisse erlaubte er mit großer Bereitwilligkeit und gestattete sie auch fremden Besuchern.

Georg Kordik

Akad. Maler und Hausbesitzer in Karlsbad
geb. zu Wetzelsberg in Baiern 31. Juli 1818,
gest. in Karlsbad 2. März 1886

*„Will des Griffels zartes Walten,
Sich dem reinsten Sinn bequemen,
Will des Pinsels muthig Schalten,
Darfst getrost den Lorbeer nehmen!“*

Goethe

Nachweise: Sudetendeutsche Zeitung, Jahresbericht Historischer Verein Straubing 2019

Zusammengestellt von Rudi Müller



Straubinger Heimatkundler
Andres Luchner
Porträt von
Georg Kordik 1839
Bildersammlung
Historischer Verein Straubing



Maria Christovna Perné



BEI UNS BIST DU DER KING!

Geh mit uns den nächsten Schritt!

GRUBER

Bewirb
dich jetzt!

... als Azubi
(m/w/d)
zum Metallbauer oder
Techn. Produktdesigner

Weitere Infos
und Bewerbung



www.wintergarten-gruber.de
Tel. 0 99 61 / 700 180

GRUBER